

Ablauf Lehrerfortbildung:
„Zeitgenössische Musik in der Schule 2023“
 Dienstag/Mittwoch, 7./8 März 2023
 Landesmusikakademie Wolfenbüttel
 Rhythmiksaal und Probenraum 1

zeitgenössische musik
 in der schule •



7. März

Uhrzeit	Was	Wer
Ab 9:30 Uhr	<i>Eintreffen in der Landesmusikakademie, Schlüsselübergabe und Begrüßungskaffee</i>	
10:15-11:00 Uhr	Begrüßung und Vorstellungsrunde)	Musikland Niedersachsen (Marlen Apel)
11:00-12.30 Uhr	„How to Begin“ – Information „Neue Musik“, Höraufgaben, Schreibaufgaben	Thomas Taxus Beck
	<i>Mittagessen im Speisesaal des JGH (Jugendgästehaus)</i>	
14:00-16:00 Uhr	„Ein Dreiklang ist kein Wald“ – Komposition, Notation, Realisation	Thomas Taxus Beck
	<i>Kaffeepause</i>	
16:30-18:00 Uhr	„Das Gleiche noch mal anders“ – Entwicklung der kompositorischen Idee: Exploration – Improvisation – Komposition – Reflexion	Thomas Taxus Beck
	<i>Abendessen im Speisesaal des JGH</i>	
19:30-21:00 Uhr	Gemeinsame Improvisation – optional für alle die vor Ort übernachten	Thomas Taxus Beck

8. März

Uhrzeit	Was	Wer
Ab 7:00 Uhr	<i>Frühstück im Speisesaal des JGH</i> <i>Bitte anschließend die Zimmer im JGH räumen.</i>	
9:00-11:15 Uhr	„Konzentration – Haltung – Stille“ – Realisation – Umsetzung – Aufführung – Reflexion	Thomas Taxus Beck
	<i>Kaffeepause</i>	
11:30-12:15 Uhr	Organisatorisches zum Schulprogramm und zur Abschlussveranstaltung am 28.11.23 in Hannover sowie Kurz-Vorstellung der Unterrichtsmaterialien von Musikland Niedersachsen	Niedersächsische Sparkassenstiftung (Amrei Fistler) und Musikland Niedersachsen (Anne Benjes)
12:15 Uhr	<i>Mittagessen</i>	
13:00-16:30 Uhr	Vorstellung der vier Projekte des Schulprogramms 2023 im Plenum; Kennenlernen der teilnehmenden Lehrkräfte mit den jeweiligen Musiker:innen, Planung der Projektphase und der Vorbereitung in Kleingruppen	
	<i>parallel Kaffee & Kuchen</i>	
16:30 Uhr	Ende der Fortbildung	

Jeder kennt die Situation: Man tritt vor die Klasse und verkündet: Heute wird komponiert! Doch statt Begeisterungstürmen erntet man Stöhnen oder Abwehr. In diesem Workshop werden verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt, mit Hilfe von Hör-, Schreib- und Notationsübungen in einer Schulklasse erfolgreich einen Workshop zu Neuer Musik zu initiieren. Unterschiedliche Notations- und Fixiermöglichkeiten werden vorgestellt, ausprobiert und auf ihre Tauglichkeit für Schüler:innen hin untersucht. Unterschiedliche Herangehensweisen an verschiedene Genres der Neuen Musik werden spielerisch getestet und mit Instrumenten oder Stimme umgesetzt.

Thomas Taxus Beck studierte Musikwissenschaft, Kunstgeschichte und Germanistik an der Universität zu Köln. Komposition bei Bojidar Dimov, RMS Köln, Bildhauerei bei Peter Nettesheim, GHS/Uni Siegen. Studium der Komposition/Elektronische Komposition bei Hans Ulrich Humpert, Hochschule für Musik und Tanz, Köln. 2001 Cursus de composition et d'informatique musicale, IRCAM, Paris. Er ist Leiter des Fachbereichs „Komposition, Improvisation und Musiktheorie“, Künstlerischer Leiter der Response-Projekte der Kölner Philharmonie, Initiator und Leiter des Jugendfestivals für Zeitgenössische Musik „Zett Emm“ und des genreübergreifenden Improvisationsfestivals "im:NOW".

Zahlreiche Aufführungen im In- und Ausland. Gemeinschaftskompositionen, elektronische Kompositionen, Sprach- und Raumkompositionen, Klanginstallationen, Interdisziplinäre Arbeiten und Ausstellungen. Seminare, Fortbildungen und Vorträge zu Kompositionspädagogik.

Preise (Auswahl): 1. Preis Prix Ars Acustica 2003; 1. Preis des 9. Internationalen Kompositionswettbewerbs des Wiener Sommer-Seminars für Neue Musik, 1. Preis Mobius Award 2007 New York; Deutscher Klangkunst-Produktionspreis 2008; Honorable Mention Citation Award 2010, National Academy of Music Thessaloniki etc.

Stipendien (Auswahl): Stiftung Kulturfonds Berlin; Künstlerhaus Lukas, Ahrenshoop; Förderstipendium des Landes Nordrhein-Westfalens; Reisestipendium Paris. Interdisziplinäres Zentrum für Kunst und Medientechnologie, Höfgen; Internationales Musikinstitut Darmstadt imd; ZKM, Zentrum für Kunst und Medientechnologie, Karlsruhe; onomato-Künstlerverein, Düsseldorf etc.